

# Jahresbericht 2024

der Stadtbibliothek Siegen

stadt  
bibliothek  
siegen 





## Einige Worte vorweg

Der Beginn des Jahres 2024 war noch überschattet von den Folgen des Cyberangriffes Ende Oktober 2023. Während in der Corona-Pandemie vor allem die Funktion der Bibliothek als physischer Ort eingeschränkt war, war es nun die technische Infrastruktur, die schwer beeinträchtigt wurde. Ausleihe und Rückgabe waren zunächst nur mit Papier und Stift möglich, der Medienbestand konnte lediglich direkt am Regal überprüft werden und Informationen zu ausgeliehenen Medien mussten umständlich aus handschriftlichen Ausleihlisten recherchiert werden, die sich über mehrere dicke Ordner erstreckten.

Erst im März 2024 war das Bibliothekssystem wieder einsatzbereit, und es dauerte noch einige Wochen, bis alle gewohnten Funktionen vollständig verfügbar waren. Bis heute sind einige zentrale technische Einrichtungen wie die Selbstverbuchungsstationen, die Katalogplätze vor Ort und die Besucherzählanlage nicht wieder in Betrieb.

Nachdem die Besuchszahlen nach dem coronabedingten Rückgang endlich wieder ein erfreuliches Niveau erreicht hatten, führte der Cyberangriff erneut zu einem merklichen Einbruch, wenn auch nicht in gleichem Maße wie die Pandemie.

Aber es gab auch Positives:

Die **Bibliothekskonzeption 2030** konnte trotz erschwelter Bedingungen fertiggestellt und im Kulturausschuss der Öffentlichkeit präsentiert werden. Damit lagen die Fakten auf dem Tisch: die Defizite bei räumlicher und personeller Ausstattung auf der einen Seite, die umfangreichen Angebote und Ideen eines engagierten Teams auf der anderen Seite. Erstmals wurden systematisch zahlreiche Personen und Gruppen bei konzeptionellen Überlegungen beteiligt, von politischen und kulturellen Akteuren über einzelne Benutzergruppen bis hin zu Schulen und Kindertagesstätten.

Erste Auswirkungen sind unter anderem bei der 2025 geplanten Neugestaltung des Lesecafé-Bereiches und den Überlegungen zu einer räumlichen Erweiterung mit Fokus auf dem ehemaligen Karstadt-Gebäude zu erkennen. Weiterhin wird die neue „Bibliothek der Dinge“ bei Erscheinen dieses Jahresberichts bereits in Betrieb sein. Mit dem Verleih von Alltagsgegenständen erweitert die Stadtbibliothek ihr nachhaltiges Prinzip des „Leihen statt Kaufen“ und schafft ein weiteres innovatives Angebot für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Konzeption enthält eine Fülle von Ideen und Möglichkeiten, die nun personell, räumlich und finanziell der Umsetzung harren.

Die im Vorjahr dank der Initiative des Kulturausschusses neu eingerichteten Stellen zur schulbibliothekarischen Unterstützung der Grundschule, Leseförderung und aufsuchenden Bibliotheksarbeit konnten besetzt werden und haben bereits Wirkung entfaltet.



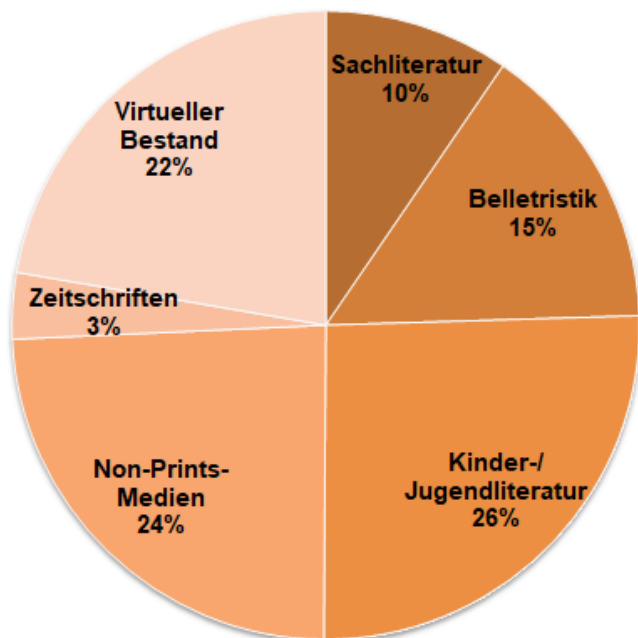
Die Vorstellung der Bibliothek als reine „Bücherausleihe“ hat längst ausgedient. Bibliotheken sind dynamische Institutionen, die sich stetig wandeln und den Anforderungen einer sich verändernden Gesellschaft anpassen. Bibliotheken erfüllen eine Vielzahl von Aufgaben, die für das Funktionieren unserer Gemeinschaft und den Erhalt der Demokratie immer bedeutsamer werden. Sie ist ein neutraler Ort der offenen Gesellschaft, parteipolitisch und ideologisch neutral, mit klarem Bekenntnis zur Demokratie und der deutlichen Absage an Hass und Hetze.

Eine der nächsten großen Herausforderungen und Chancen ist die extrem rasante technologische Entwicklung der künstlichen Intelligenz (KI). Auch hier kann die Bibliothek eine wichtige Rolle einnehmen: wenn es darum geht, die Fähigkeiten zum Umgang mit den neuen Möglichkeiten zu vermitteln, damit nicht nur eine kleine Elite diese Instrumente benutzt und eine gesellschaftliche Diskussion darüber zu führen, wie die KI eingesetzt werden soll und wie nicht.

Mit den besten Wünschen grüßt Sie

Frank Wiederhold  
Bibliotheksleiter

## Entleihungen

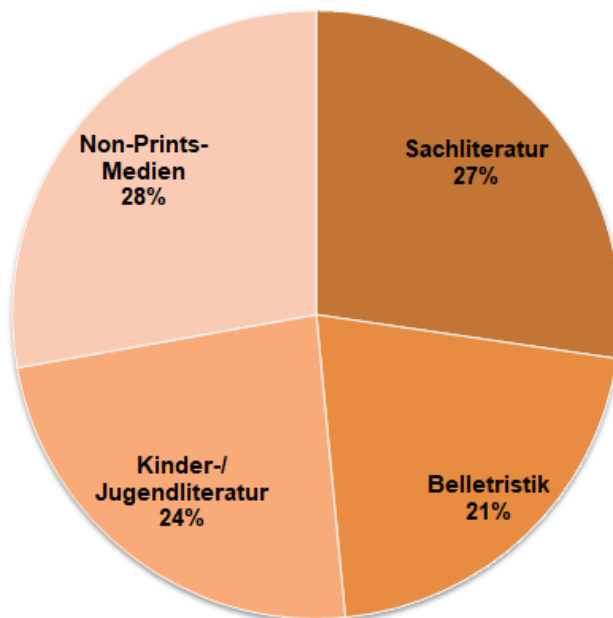


	2024	2023
<b>Entleihungen gesamt</b>	212.225	240.455
<b>Sachliteratur</b>	18.198	24.059
<b>Belletristik</b>	28.478	31.645
<b>Kinder-/Jugendliteratur</b>	48.703	63.523
<b>Non-Prints-Medien</b>	46.050	65.356
<b>Zeitschriften</b>	6.487	9.009
<b>Virtueller Bestand</b>	42.458	41.370

Im Jahr 2024 verzeichnete die Stadtbibliothek aufgrund des Cyberangriffs insgesamt nur 212.225 Entleihungen, dies bedeutet einen Rückgang von 11,7% gegenüber 2023.

Weiterhin zeigte sich eine breit gefächerte Nutzung der Bestände der Stadtbibliothek. Zur Verbesserung der Bibliotheksangebote wurden im Jugendbereich die Regale erweitert, um Platz für neue Medien und populäre Titel zu schaffen. Parallel dazu wurden Musik-CDs, die nicht oder nur noch selten ausgeliehen wurden, aus dem Bestand aussortiert. Neue Medien werden künftig im Kinder- und Jugendbereich ausgestellt, um die Attraktivität des Angebots zu steigern.

## Bestandsstruktur

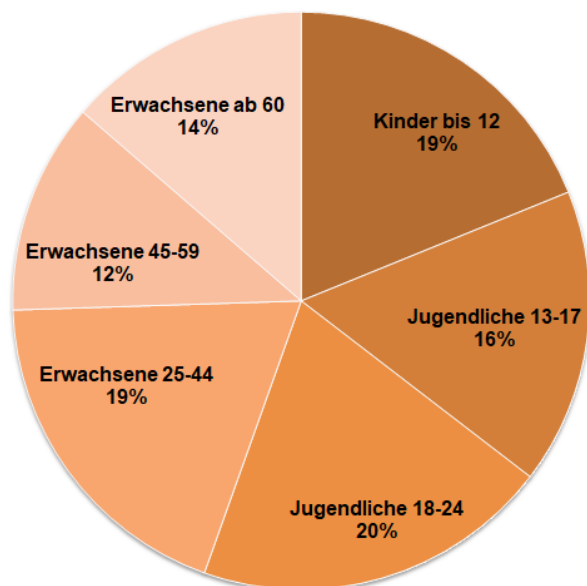


	2024	2023
<b>Gesamtbestand</b>	72.186	82.637
<b>Sachliteratur</b>	19.137	17.502
<b>Belletristik</b>	14.837	13.282
<b>Kinder-/Jugendliteratur</b>	16.628	15.965
<b>Zeitungs-/Zeitschriften-abonnements</b>	102	106
<b>Non-Prints-Medien</b>	19.479	25.078
<b>Virtueller Bestand</b>	83.953	88.915
<b>Medienzugang</b>	7.248	4.437

Im Jahr 2024 hat die Stadtbibliothek Siegen ihren Bestand gezielt aktualisiert, um ihre Attraktivität zu steigern und weiterhin ein nutzerorientiertes Angebot zu bieten.

Durch die gezielte Aussonderung veralteter Medien, darunter nicht mehr nachgefragte Musik-CDs, sowie eine Neuausrichtung zugunsten moderner Angebote wie der „Bibliothek der Dinge“ wurde Platz für zeitgemäße und relevante Inhalte geschaffen. Dementsprechend sank der Gesamtbestand um 12,65%.

## Nutzerinnen und Nutzer



	2024
<b>Aktive Benutzerinnen und Benutzer im Berichtsjahr</b>	4.963
<b>Entleiherinnen und Entleiher bis einschl. 12 Jahre im Berichtsjahr</b>	1.169
<b>Entleiherinnen und Entleiher ab einschl. 60 Jahre im Berichtsjahr</b>	1.111
<b>Nutzerinnen und Nutzer gesamt</b>	12.230
<b>Neuanmeldungen im Berichtsjahr</b>	1.329

Die Stadtbibliothek Siegen konnte im Jahr 2024, trotz mehrmonatiger Einschränkungen durch den Cyberangriff, sowohl die Zahl der aktiven Benutzer (+5,55%) als auch die Neuanmeldungen (+5,89%) erneut steigern.

Mit insgesamt 4.963 aktiven Nutzerinnen und Nutzern und 1.329 Neuanmeldungen zeigt sich, dass die Bibliothek durch ihre aktuellen und ansprechenden Angebote und Veranstaltungsformate eine stetig wachsende Zielgruppe anspricht.



### Schon gewusst?

- ... wir hatten an 245 Tagen geöffnet.
- ... das waren insgesamt 1.965 Öffnungsstunden.
- ... 1.329 Personen haben sich neu angemeldet.
- ... unser jüngster Nutzer ist 5 Monate alt.
- ... unsere älteste aktive Nutzerin ist 92 Jahre alt.

### Im Durchschnitt ...

- ... lieh jeder Siegener Bürger 2,08 Medien aus.
- ... wurden pro Öffnungstag 866 Medien entliehen.
- ... wurden pro Öffnungsstunde 107 Medien entliehen.



Die Stadtbibliothek Siegen bietet ein vielfältiges und breit gefächertes Angebot, das sich kontinuierlich weiterentwickelt. Hierbei wird sie ihrer Rolle als moderner Bildungs-, Kultur- und Begegnungsort gerecht. Mit entsprechenden personellen und finanziellen Ressourcen könnten zusätzliche Initiativen - insbesondere für Schulen und Kindertagesstätten, Medienkompetenzförderung oder als Plattform für gesellschaftlichen Dialog - noch stärker ausgebaut werden.

### Das Medienangebot vor Ort

Die Bibliothek verfügt über ein umfassendes Sortiment physischer Medien, das den unterschiedlichsten Interessen und Altersgruppen gerecht wird:

**Bücher:** Belletristik, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher.

**Zeitschriften:** Für Unterhaltung, Information und Inspiration.

**Hörbuch- und Hörspiel-CDs:** Für alle Altersgruppen, von Klassikern bis zu Neuerscheinungen.

**Musik-CDs:** Ein breites Repertoire von Klassik bis Heavy Metal.

**DVDs und BluRays:** Spielfilme, Serien und Dokumentationen.

**Computer- und Konsolenspiele:** Für Playstation, Xbox, Nintendo DS und PC.

**Brettspiele:** Von strategisch bis kooperativ, für Einzelspieler und Gruppen.

**Tonieboxen und Tonies:** Hörspiele und Musik speziell für Kinder.

**Edurino Lernsystem:** Pädagogische digitale Spiele für Kinder.

**Kamishibai:** Bildgestütztes Erzählen für Veranstaltungen und den Bildungsbereich.



### Elektronische Angebote

Die digitalen Services der Bibliothek ermöglichen es den Nutzerinnen und Nutzern, auf eine Vielzahl von Medien und Informationsquellen orts- und zeitunabhängig zuzugreifen:

**Onleihe24:** Über die Kooperation mit 36 weiteren Bibliotheken steht ein großes Angebot an E-Books, E-Audios, digitalen Zeitschriften und Zeitungen sowie Sprachlernkursen zur Verfügung.

**Musik-Streaming:** Klassik- und Jazz-Fans profitieren von der NAXOS Music Library (NML), die ein breites Spektrum hochwertiger Musik bietet. Über den Dienst Freegal Music+ stehen zusätzlich Popmusik, Film-Soundtracks und Meditationsmusik sowie Musikvideos zur Verfügung.

**Digitale Bibliothek:** Neben allgemeinen Informationsquellen bietet die Bibliothek Zugang zu spezialisierten Datenbanken, wie Munzinger, die umfangreiche, wissenschaftliche Inhalte zu Personen, Ländern und geschichtlichen Ereignissen bereitstellen. Diese Quellen ergänzen gängige Online-Enzyklopädien wie Wikipedia durch detailliertere und verlässliche Informationen.

**Nachschlagewerke für Schule und Studium:** Digitale Versionen des Dudens sowie der fachspezifische Schülerduden zu allen wichtigen Schulfächern von der Grundschule bis zum Abitur bieten schnelle Hilfe bei schulischen und universitären Aufgabenstellungen.

# SAATGUTBORSE

## *Pflanzen hoch im Kurs!*

# IN DER STADTBIBLIOTHEK

Teilen und Tauschen mit der  
Saatgutbörse!

### Räumlichkeiten und weitere Angebote

**Offenes WLAN:** Über das frei zugängliche WLAN können Besucherinnen und Besucher mit ihren eigenen Geräten online arbeiten, recherchieren oder kommunizieren, ohne ihr eigenes Datenvolumen zu verbrauchen.

**Lernort:** Die Bibliothek bietet vielseitige Lernmöglichkeiten. Offene Arbeitsplätze eignen sich für Gruppenarbeiten oder Hausaufgaben, während der separate Lernraum ruhige, ungestörte Arbeitsbedingungen ermöglicht. Teile des Lernraums müssen mangels anderer Möglichkeiten als Materiallager dienen. Sie sind für eine angenehmere Lernatmosphäre durch mobile Trennwände verdeckt.

**Technische Ausstattung:** Die zwei Internet-PCs mit Zugang zu Druck- und Scanfunktionen decken den Bedarf von Personen, die zuhause keinen Zugriff auf diese Technik haben. Ein Kopierer gehört zur Standardausstattung von Bibliotheken. Das Gerät der Stadtbibliothek kann außerdem Dokumente scannen und vom USB-Stick drucken.

**LeseCafé:** Ein beliebter Treffpunkt für Besucherinnen und Besucher. Hier wird in entspannter Atmosphäre gelesen, gearbeitet oder einfach nur ein Kaffee genossen. Gleichzeitig dient der Raum als flexibler Veranstaltungsbereich.

**Gamingraum:** Jugendliche schätzen diesen Bereich, der mit Konsolen und VR-Technologie ausgestattet ist. Neben Unterhaltung bietet er auch Lernspiele und fördert soziale Interaktionen.

**Kinderbibliothek:** Die farbenfrohe Gestaltung und die kindgerechte Ausstattung machen diesen Bereich zu einem idealen Ort für Familien. Kreativität



und Freude am Lesen werden durch Vorlese- und Spielecken gefördert.

**Medienlieferservice:** 2024 wurde ein Lieferservice eingeführt, der Personen mit gesundheitlichen oder persönlichen Einschränkungen ermöglicht, bis zu 10 Medien bequem nach Hause geliefert zu bekommen. Die Bestellung erfolgt telefonisch oder per E-Mail, die Lieferung wird durch das Bibliotheksteam durchgeführt.

**Saatgutkoffer:** In Kooperation mit dem Verein Lebensmittel-Teilen e.V. bietet die Bibliothek eine Plattform zum Tauschen und Teilen von Saatgut, um alte und regionale Sorten zu erhalten.

### Kulturelle und Bildungs-Angebote

Regelmäßig wechselnde Ausstellungen und Bücher-tische greifen aktuelle Themen und Anlässe auf, begleitet von Vorträgen und Veranstaltungen. Beispiele sind die Ausstellung zum 800-jährigen Jubiläum der Stadt Siegen und die Vernissage „Frauen formen die Stadt Siegen“.

### Praktika und praxisnahe Ausbildung

Die Stadtbibliothek bietet Schülerpraktika, Praxisphasen für Studierende der Bibliothekswissenschaft und Programme im Rahmen des Girls' und Boys' Day an. Dabei gewinnen die Praktikantinnen und Praktikanten umfassende Einblicke in die Arbeitswelt der Bibliothek und leisten gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum Bibliotheksalltag.



Die Stadtbibliothek Siegen bot im Jahr 2024 ein breites und vielfältiges Veranstaltungsprogramm. Mit insgesamt 134 Veranstaltungen, einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr (127), konnte ein neuer Höchststand erreicht werden. Die Besucherzahl wuchs auf 3.295 Teilnehmende (Vorjahr: 2.192), was einer beeindruckenden Steigerung von fast 50% entspricht. Die Normalisierung nach der Pandemie zeigte sich deutlich, und die Bibliothek wurde wieder verstärkt als kultureller und sozialer Treffpunkt genutzt.

### Führungen und Vorlesestunden

Besonders stark nachgefragt waren **Führungen** für Schulklassen und Kindertagesstätten. Diese wurden durch das Team der Kinder- und Jugendbibliothek durchgeführt, das dabei an die Kapazitätsgrenze gelangte.

Zu den wiederkehrenden Programmhöhepunkten zählen die **Vorlesestunden** für Kinder. Diese finden regelmäßig jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat statt und sind für verschiedene Altersgruppen ab vier und sechs Jahren ausgerichtet. Beide Formate werden durch Basteln oder Malen ergänzt. In Zusammenarbeit mit Studierenden des Fachbereichs Anglistik der Universität Siegen übernehmen diese einen Teil der Vorlesestunden und bereichern das Angebot mit ihren Kompetenzen. Seit Herbst 2024 bietet die Stadtbibliothek das Format

„**Bücherzwerge**“ an, das speziell für die Allerkleinsten entwickelt wurde. Jeden zweiten Freitag im Monat haben Kinder im Alter von ein bis drei Jahren zusammen mit ihren Begleitpersonen die Gelegenheit, in einer interaktiven Umgebung die Welt der Bücher zu entdecken. Bei den „Bücherzwerge“ geht es nicht nur ums Vorlesen, sondern auch ums Singen, Spielen und Entdecken. Durch einfache Bewegungs- und Fingerspiele sowie das gemeinsame Singen werden die Kinder spielerisch an die



Sprache herangeführt.

Im Rahmen der Interkulturellen Tage organisierte die Bibliothek eine mehrsprachige Märchenerzählung in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum Siegen-Wittgenstein.

### Weitere regelmäßige Veranstaltungen

**Handarbeitskreis „Wolle und Nadel“:** Dieser Kreis trifft sich alle zwei Wochen und hat sich zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungsangebots entwickelt. Interessierte, von Anfängerinnen bis hin zu erfahrenen Handarbeiterinnen, treffen sich, um Strick- und Häkelprojekte zu beginnen oder fortzusetzen. Eine Bibliotheksmitarbeiterin leitet den Kreis, gibt Tipps und bietet Unterstützung bei komplizierten Techniken. Tee und Kekse schaffen eine gemütliche Atmosphäre, die auch den Austausch über persönliche und kreative Themen fördert.

**Spieltreff:** Die Spielenachmittage finden monatlich statt und bieten die Möglichkeit, aktuelle Brettspiele aus dem Bibliotheksbestand auszuprobieren. Besonders beliebt waren Strategie- und Familienspiele. Parallel dazu bietet der Siegener Verein „Pen & Paper“ thematische Rollenspielrunden an. Zu den Interkulturellen Tagen fand in Kooperation mit dem Interkulturellen Zentrum und dem AWO-Kreisverband ein internationaler Spielenachmittag statt, bei dem landestypische Spiele aus aller Welt ausprobiert werden konnten.

Die **E-Book-Sprechstunde** findet im Rahmen individueller Terminvereinbarungen statt, in denen eine persönliche Unterstützung bei der Nutzung von E-Books und Lesegeräten angeboten wird.





Im Jahr 2024 fand wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen für alle Altersgruppen in der Stadtbibliothek statt. Zu den Angeboten für Kinder und Jugendliche gehörten unter anderem **Escape Games** und **Gaming-Turniere**. Ein besonderes Ereignis war der Besuch des Weihnachtsmanns, der sowohl bei Kindern als auch bei Eltern auf Begeisterung stieß. Im Rahmen des „**Ferienspaßes**“ wurden Lyrik-Lesungen für Kinder sowie spezielle Vorlesestunden angeboten, bei denen lokale Autorinnen aus ihren eigenen Werken vorlasen.

Ein weiteres Angebot war der **SommerLeseClub**, bei dem Kinder und Jugendliche über den Sommer hinweg Bücher lesen oder hören und ihre Eindrücke in einem selbst gestalteten Logbuch festhalten konnten. Bei der Abschlussveranstaltung erhielten alle Teilnehmenden eine Urkunde und die fleißigsten Leser sowie die kreativsten Geschichten und schönsten Bilder wurden prämiert.

Beim Kreisentscheid des **Vorlesewettbewerbs** konnten Kinder ihr Vorlesetalent unter Beweis stellen. Zu Halloween wurde ein **Gruselgeschichten-Wettbewerb** für Kinder veranstaltet, bei dem die besten Geschichten ausgezeichnet wurden.

Für Jugendliche gab es einen Manga-Zeichen-Kurs und -Wettbewerb, bei dem eigene Werke erstellt wurden, die anschließend in der Bibliothek ausgestellt wurden. Auch hier wurden die besten Bilder mit Preisen gewürdigt. Der „**Manga Day**“ beinhaltete zudem kostenlose Hefte mit Auszügen aus beliebten Mangareihen. Ein weiteres beliebtes Angebot war das Gaming-Turnier, bei dem kleine Teams ihr Können bei Konsolenspielen unter Beweis stellen konnten.

Im Jahr 2024 setzte die Stadtbibliothek ihre Kooperation mit der Universität Siegen fort und veranstaltete in der Reihe „Wissen verbindet“ zwei Vorträge im



LeseCafé. Der erste Vortrag widmete sich dem Leben und der Philosophie von Immanuel Kant im Kontext des Kant-Jahres, während der zweite Vortrag einen internationalen Vergleich zum Thema Einsamkeit bot.

Anlässlich des 800-jährigen Stadtjubiläums wurde in der Bibliothek das Thema „Nachbarschaft“ thematisiert. In Zusammenarbeit mit der Schreibwerkstatt Altenkirchen wurden Texte vorgetragen, die sich mit dem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzten. Weitere Lesungen lokaler Autorinnen und die traditionelle Premierlesung des aktuellen Bandes der Tristan-Irle-Reihe von Ralf Strackbein ergänzten das Programm. Zudem besuchte Autorin Andrea Walter aus dem Nachbarland Österreich die Bibliothek, um ihren aktuellen Krimi vorzustellen.

Die Stadtbibliothek beteiligte sich auch am Thema Fairer Handel. Im Rahmen der „FairSchenkBar“ in der Tourist-Info fand eine Glücksrad-Aktion statt, die auf das Angebot fair gehandelter Weihnachtsgeschenke aufmerksam machte.

Ein weiteres Ereignis war der „Nachmittag auf Siegerländer Platt“, bei dem regionale Geschichten und ein Vortrag auf heimischer Mundart präsentiert wurden. In Kooperation mit dem Touristikbüro wurden Souvenirs und regionale Spezialitäten angeboten. Beim Digitaltag wurden in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung MankelMuth aktuelle E-Book-Reader vorgestellt, es gab Informationen zu E-Books sowie zum Onleihe-Angebot der Stadtbibliothek.

Zum Stadtfest fand ein Flohmarkt statt, bei dem gebrauchte Bücher und andere Medien zu günstigen Preisen angeboten wurden.

Das Lesecafé wurde auch von anderen Kulturinstitutionen genutzt. Kultur Siegen veranstaltete dort mehrere Weltmusik-Konzerte, und die Musikschule richtete eine der Stationen der „Nacht der Musik“ im Lesecafé aus.



Zur bereits seit längerer Zeit bestehenden **Schulbibliothekarischen Arbeitsstelle** für weiterführende Schulen wurde 2024 auch eine für die **Grundschulen** eingerichtet und mit einer neuen Mitarbeiterin besetzt, die mit ihren Abschlüssen als Erziehungswissenschaftlerin und einem 1. Staatsexamen im Lehramt die Qualifikationen der Stadtbibliothek erweiterte.

2024 wurden 11 Grundschulbibliotheken besucht und Gespräche mit verschiedenen Prozessbeteiligten (Lehrkräfte, Personen aus dem Offenen Ganztage, Ehrenamtliche) geführt.

Dabei wurde der schulbibliothekarische Bedarf der Grundschulen festgestellt und aufgezeichnet.

Es wurden verschiedene Projektideen für die Zusammenarbeit mit Grundschulen entworfen. Diese werden 2025 weiterentwickelt und auf Durchführbarkeit überprüft.

Weitere Gespräche wurden mit der Leitung des Schulamtes Siegen geführt. Dabei wurde der Bedarf an finanzieller Unterstützung für die schulbibliothekarische Arbeit an Grundschulen und die Einbindung in organisatorische Prozesse im Zuge von Grundschul-Neubauvorhaben besprochen.

Beide SBAs trafen sich mit der zuständigen Architektin und einer Lehrkraft der Spandauer Schule zur Vor-Ort-Besichtigung der ehemaligen Realschule am Häusling zum Austausch über den zukünftigen Standort einer Schulbibliothek.

In Zusammenarbeit mit der Leitung der Kinder- und Jugendbibliothek sowie der SBA Weiterführende Schulen wurde der Kooperationsvertrag mit der Gesamtschule Rosterberg neu entworfen und festgeschrieben.

Gemeinsam mit der Leitung der Kinder- und Jugendbibliothek sowie der Kollegin für Interkulturelle Bibliotheksarbeit nahm die SBA Grundschulen am Fachtag der Sprache an der Bertha von Suttner Schule



teil. Außerdem repräsentierte die SBA Grundschulen die Stadtbibliothek am Nationalen Vorlesetag bei einer Veranstaltung der Montessorischule Siegen. Die SBA organisierte und betreute einen Grusel-schreibwettbewerb für Grundschülerinnen und Grundschüler der vierten Klassen. Die SBA Grundschulen führte Kooperationsgespräche mit dem Familienzentrum.

Die SBA fungierte als Ansprechpartnerin der Stadtbibliothek für die Fachtagung „Kinder- und Jugendliteratur der Gegenwart“ inkl. Ausstellung von Kinder- und Jugendliteratur in der Stadtbibliothek. Dazu wurde eine Lyriklesung für Grundschulklassen mit dem Autor Nils Mohl organisiert und durchgeführt.

Im Austausch mit der Universität zu Veranstaltungen der Kinder- und Jugendliteratur im Stadtgebiet wurden Vereinbarungen getroffen und weitere Schritte geplant (Stadt liest ein Buch, Kinder- und Jugendbuchbiennale, Lyrikpfad). Die SBA befindet sich zukünftig im Organisationsteam von „Eine Stadt liest ein Buch“.

Durch die Mitarbeit der SBA bei der Bibliothekskonzeption konnte dieser Arbeitsbereich in angemessener Weise Eingang in die Konzeption finden. Neuorganisation der Erstlesegeschenke für I-Dötzchen.

Auch bei der schulbibliothekarischen Arbeit ist der fachliche Austausch von Bedeutung.

Die SBA begab sich auf Weiterbildungs- und Kooperationsreisen zur SBA Leipzig und zur SBA Oberhausen. Weiterhin stand die SBA im Austausch mit der Landesarbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken und dem Netzwerk Pro Schulbibliotheken im Bundesverband Bibliotheken.

Hierbei hat sich, wie auch bei anderen Arbeitsbereichen der Stadtbibliothek, gezeigt, dass der Reisekostenetat sehr knapp bemessen ist und so die Möglichkeiten der Fortbildung beschränkt.



Die **Schulbibliothekarische Arbeitsstelle (SBA) für weiterführende Schulen** betreut fünf Schulbibliotheken. Davon sind zwei Bibliotheken „Zentrale Schulbibliotheken“. Hier befinden sich jeweils zwei Schulformen unter einem Dach (Gymnasium/ Realschule und Gymnasium/Gesamtschule). Zu Schuljahresbeginn werden die Schulabgänger aus der Ausleihkartei ausgetragen. Alle Klassen 5 bekommen eine Bibliothekseinführung und anschließend erhält jeder Schüler und jede Schülerin einen Bibliotheksausweis.

Für die Ausleihteams bewerben sich Schüler und Schülerinnen ab Klasse 8. Deren Auswahl und Einteilung sowie Einführung in die Ausleihe erfolgt durch die SBA. Die Schüler und Schülerinnen erhalten hierfür einen Zeugniseintrag zum Schuljahresende. Ebenso wird durch die SBA ein Ausleihplan nach Jahrgangsstufen erstellt.

Neben der Etatverwaltung und Einarbeitung von neuen Medien ist die SBA zuständig für folgende Arbeitsbereiche: Sichtung der Altbestände, Mahnungen bei überfälligen Ausleihen, Bibliotheks-AGs, Mithilfe an den „Tagen der offenen Tür“ (zum Beispiel: Bibliotheksraffles, Kurzvorstellung der Schulbibliothek für Eltern-, Schüler- und Schülerinnen-gruppen) und bei Lesefesten, Mitglied in der Jury zur Ermittlung des Schulsiegers oder der Schulsiegerin beim Vorlesewettbewerb der Klassen 6, Erstellung von Hand- bzw. Kursapparaten für bestimmte Unterrichtseinheiten (die Bestände hierfür werden häufig durch Medienkisten aus der Stadtbibliothek ergänzt). Was ist für 2024 hervorzuheben:

Leider konnten wir seit dem Cyberangriff auf die Stadt Siegen Ende 2023 das ganze Jahr 2024 die Bibliothekssoftware nicht nutzen. Dies hat zur Folge, dass neue Medien zwar eingearbeitet werden konnten und für die Ausleihe ins Regal gestellt wurden. Eine Katalogisierung war nicht möglich.



Dies hat zur Folge, dass weder ein Katalog (OPAC) noch eine Bibliothekssoftware für die Ausleihe zur Verfügung stand (Alternative: Zettelausleihe).

Für die Comic-Abteilung einer Schulbibliothek wurden die abgenutzten Kisten aus Karton durch acht stabile Holzkisten ersetzt.

Eine Lehrkraft, die eine Schulbibliothek mit betreut hat, ging in den Ruhestand. Es folgten drei Lehrerinnen, die den Aufgabenbereich in der Schulbibliothek untereinander aufteilen. Hier leistete die SBA Hilfestellung. Neue Ideen wurden entwickelt (zum Beispiel: Vorlesen in den Ausleihpausen).

Nach mehreren Gesprächen mit der Schulleitung eines Gymnasiums, konnten wir uns einigen, dass die Zeitschriften-Abonnements nicht mehr über den Bibliotheksetat finanziert werden. Somit steht für den Bestandsaufbau ein weiterer Betrag von circa 2.000,00 Euro zu Verfügung.

Mit der Sonderpädagogin an der Gesamtschule am Rosterberg wurde für die Schulbibliothek eine Liste mit Medien erarbeitet, die Kinder mit erhöhtem Förderbedarf nutzen können. Nach Anschaffung und Einarbeitung der Medien werden diese von der entsprechenden Schülergruppe begeistert genutzt. Erfreulicherweise wurde ein Kooperationsvertrag zwischen Stadtbibliothek und der Gesamtschule am Rosterberg unterzeichnet. Neben dem Angebot der Stadtbibliothek, Medienkisten zur Verfügung zu stellen, werden alle Schüler und Schülerinnen der neuen Klassen 5 zu Beginn des Schuljahres die Stadtbibliothek besuchen. Dieser Kooperationsvertrag wird in den nächsten Jahren fortgeschrieben.

## **Impressum**

Universitätsstadt Siegen  
Der Bürgermeister  
Stadtbibliothek Siegen  
Markt 25 (KrönchenCenter)  
57072 Siegen

[www.siegen.de/stadtbibliothek](http://www.siegen.de/stadtbibliothek)  
<https://webopac.kommunale.it/siegen>  
[www.instagram.com/stadtbibliotheksiegen](https://www.instagram.com/stadtbibliotheksiegen)  
[www.facebook.de/stadtbibliotheksiegen](https://www.facebook.de/stadtbibliotheksiegen)  
Stand: Januar 2025